

EDITION HEFTIGER
VERLAGSPROGRAMM
FRÜHLING 2020



WWW.HEFTIGER.AT

**HEFTIGER BRENNEN.
HEFTIGER LESEN.
HEFTIGER SEIN.**

EDITION HEFTIGER





Meinen HEFTIGEN Gruß zuvor.

Die Edition HEFTIGER präsentiert stolz ihre erste Verlagsvorschau und heißt Sie dazu herzlich willkommen.

Wenn ich sehr viel Glück habe, währt mein Leben noch zwanzig, vielleicht dreißig, höchstens vierzig Jahre. Für langweilige Bücher ist es aber in jedem Fall zu kurz. Lesezeit ist Lebenszeit – und die ist in der Tat wertvoll. Darauf können wir uns einigen?

Unter dem Motto „Der HEFTIGER ist nun nicht mehr länger Einzelgänger“ darf ich Ihnen die ersten drei Bücher der Edition HEFTIGER ans Herz legen.

In Respektierung Ihrer Zeit versprechen Ihnen unsere Autoren einen unverkrampften Ausdruck und thematische Tiefenbohrungen. Denn unsere Autoren bewegen sich in den Milieus, über die sie schreiben, quasi wie in ihrem angestammten Habitat.

Wolfgang Haupt legt mit „**Tödliche Triage**“ Teil 1 der *Birnhofers-Nowak-Reihe* vor. Der HEFTIGER schneidet hier präzise ins verkommene Fleisch der Salzburger Mediziner-Milieu-Marionetten.

Gert Esterle beginnt die *Wallfred Allig-Reihe* mit „**Tief**“. Dieser Krimi empfiehlt sich für Liebhaber einer anspruchsvollen, spannungsgeladenen sowie immer wieder auch gesellschaftskritischen Lektüre.

Und **Peter Pisa** vom Kurier empfiehlt **Rudolf Preyers** „**Die letzte Immobilie**“: „Business-Weisheiten wie ‚Geh niemals verärgert ins Bett! Bleibe wach – und plane deine Rache‘ unterhalten.“

Unsere Kriminalromane verstehen sich als Visitenkarte der Edition, ein weiterer Schwerpunkt wird auf „kriminelle Sachbücher“ gelegt. Hier dürfen Sie sich auf ein kantiges Herbstprogramm freuen.

Für jetzt aber wünscht Ihnen die Edition ein HEFTIGES Lesevergnügen.

Bleiben Sie uns gewogen und verfolgen Sie unseren weiteren HEFTIGEN Weg.

HEFTIGER Gruß danach,

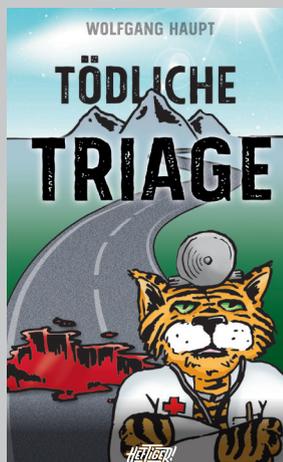
Ihr/Dein

Rudolf Preyer
Verleger und Autor



Rudolf Preyer

DIE LETZTE IMMOBILIE



Wolfgang Haupt

TÖDLICHE TRIAGE



Gert Esterle

TIEF



JETZT GEHT ES HEFTIGER LOS

WALLFRED ALLIG VERSCHLÄGT ES INS NAZIMILIEU

Am Fuße eines Aussichtsturms im Nationalpark „am magischen Fluss“ wird ein alter Mann tot aufgefunden.

WO DAS UNHEIL LAUERT

Kommissar Wallfred Allig ermittelt bald in rechtsgerichteten Kreisen, so verschlägt es ihn auch in den Kärntner Grenzort Ferlach. Eigentümliche Menschen laufen ihm dort über den Weg. Auch stößt er auf die Umtriebe jugendlicher Rechter, die mit einer waghalsigen Provokation den NS-Ungeist wiederaufleben lassen möchten.

Allig bekommt – der Öffentlichkeit verborgene – Einblicke in die Hintergründe der österreichischen Nachkriegsgeschichte: die Justiz bekleckert sich dabei zwischen Irrtum und Skandal. Zerstreung findet Wallfred Allig letztlich inmitten der Eigengesetzlichkeit der Natur.

Für Liebhaber einer anspruchsvollen, spannungsgeladenen sowie immer wieder auch gesellschaftskritischen Lektüre.

Teil 1 der Wallfred Allig-Reihe

„Dürfte ich mir für die Verfilmung von Kommissar Wallfred Alligs gefährlichen Abenteuern im Nazimilieu einen Schauspieler wünschen? Es wäre Peter Simonischek!“

GERT ESTERLE

1949 im Kärntner 100-Einwohner-Ort Waidisch (bei Ferlach), nahe der slowenischen Grenze, geboren. Als Sohn eines Büchsenmachers absolvierte er nach dem Gymnasium in Klagenfurt ein Germanistik- und Geschichtstudium in Wien.

1991 ins Weinviertler Dorf Deinzendorf übersiedelt, widmet sich Esterle nach seiner Lehrtätigkeit an der Tourismusschule Modul (u.a. Politische Bildung, Kommunikation und Präsentation) nun dem Schreiben literarischer Kriminalromane.

Lieferbar über Mohr Morawa

unter der ISBN 978-3-200-06277-1

ca. 240 Seiten

Hardcover, 13,5x21,5 cm

24,90 € inkl. MwSt

Lieferbar ab 1. März 2020



9 783200 062771

TIEF



GERT ESTERLE

DIE DREI LÜGEN IM KRANKENHAUS

Die LKA-Beamtin Andrea Birnhofer und der Verkehrspolizist Nowak wissen nicht mehr, wo zuerst ansetzen.

LÜGE NR. 2: ES TUT NICHT WEH

Da tauchen Erpressungsvideos hemmungsloser sexueller Exzesse in einem Transporter auf. Dort sperren völlig enthemmte Gewerkschafter Pflegekräfte eines Salzburger Krankenhauses einfach weg.

Und dann toben sich noch serbische Folterknechte in der Stadt an der Salzach ungehemmt aus. Zu allem Überdross wird Birnhofer zwischendurch entführt und ihr Freund Felix liegt im Krankenhaus. Doch Birnhofer und Nowak nehmen die heftigen Mordfälle mit Galgenhumor, in einem finalen Shootout übernimmt sie die Regie.

Der HEFTIGER schneidet hier präzise ins verkommene Fleisch der Salzburger Mediziner-Milieu-Marionetten.

Teil 1 der Birnhofer-Nowak-Reihe

*„Hart am Leben, gefüllt mit der
Rauheit des Seins.“*

FRANZOBEL

WOLFGANG HAUPT

1979 als Nowak in Salzburg geboren. Als Arbeiterkind war der Weg zum Autor weit, mit fortschreitendem Alter jedoch unausweichlich. Bald ergab sich eine Richtung: heiter bis heftige Krimis.

Lieferbar über Mohr Morawa

unter der ISBN 978-3-200-06443-0

240 Seiten

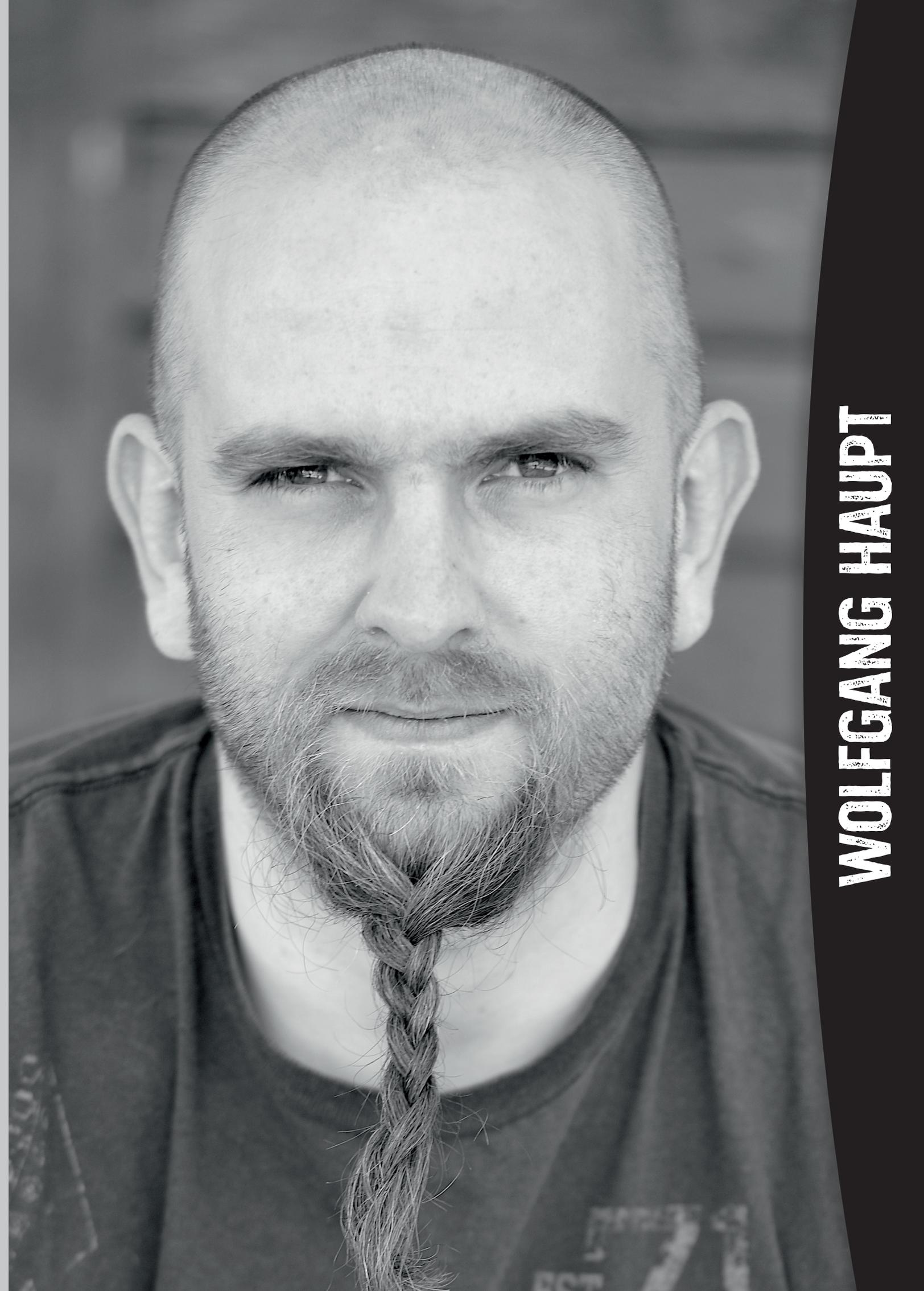
Hardcover, 13,5x21,5 cm

24,90 € inkl. MwSt



9 783200 064430

TÖDLICHE TRIAGE



WOLFGANG HAUPT

DIE IMMOBILIEN-BRANCHE IST IM AUFRUHR!

Dieser Schlüsselroman lässt keinen Stein auf dem anderen. Wer gemeint ist? Insider erkennen die Personen sofort!

PROGRAMMIERTER SKANDAL

Wahre Brutalität im Immobiliengeschäft findet nicht im Konferenzraum statt. Das Duell der Arminius-Gesellschaft gegen die Bösendorferstraßenbande wird tatsächlich auf einem Boden ausgetragen, der nicht entwickelt – sondern vergiftet – wird. Was darauf – außer purem Hass – erbaut werden wird? Fest steht: Wer übrigbleibt, wirft seinem Kontrahenten keine Blumen ins Grab nach – sondern verscharrt seinen Feind im Fundament: des Decennium Towers jenseits der Donau.

Der Frankfurter Immobilien-Tycoon Heinrich von Glasstress möchte in Wien einen Wohnturm errichten: direkt neben dem Decennium Tower an der Waterfront der Donau. Das ruft natürlich die „Immobilien-Platzhirsche“ der Bundeshauptstadt auf den Plan. Bald hat sich Glasstress im Journalisten Thomas Sengtschmied und in der PR-Dame Anna Weber Komplizen gefunden – sie bilden die „Bösendorferstraßenbande“.

Doch die Magistrats-Leiterin Katharina Wiener, Friedrich Hartmann, Eigentümer des Decennium Towers, und natürlich Gustl Rohrer, Chefredakteur der Immo-Post, versuchen mit allen möglichen und auch illegalen Mitteln, das Wohnprojekt zu sabotieren.

Als sich zusätzlich die Arminius-Gesellschaft, die aus heimischen Geheimdienstmitarbeitern besteht, einmischt, ist das Chaos perfekt: Die sprichwörtlichen „Hackeln“ fliegen tief, doch auch die Bösendorferstraßenbande versteht sich auf das „Handwerk der Intrige“.

RUDOLF PREYER

Aufgewachsen im Weinviertel, Studium in Wien und Tübingen, lebt und arbeitet in Wien. Ist Wirtschafts-Journalist (Spezialisierung: Immobilien), Autor und Verleger der Edition HEFTIGER.

Lieferbar über Mohr Morawa

unter der ISBN 978-3-200-06279-5
288 Seiten
Hardcover, 13,5x21,5 cm
24,90 € inkl. MwSt





RUDOLF PREYER

GEHT ES (ÜBERHAUPT) NOCH HEFTIGER?



Unser Name ist in der Tat Programm und mit „Edition HEFTIGER“ ist es auch schon gesagt: Bei uns geht es HEFTIGER zu. Und zwar in vielerlei Hinsicht.

EINE – AUCH VISUELL – STARKE MARKE WIRD AUFGEBAUT.

So erzählen die jeweiligen Cover Artworks – Arbeiten des renommierten Illustrators Pjotr Frank – eine fortlaufende Erzählung: Abenteuer des HEFTIGERS, des Maskottchens der Edition.

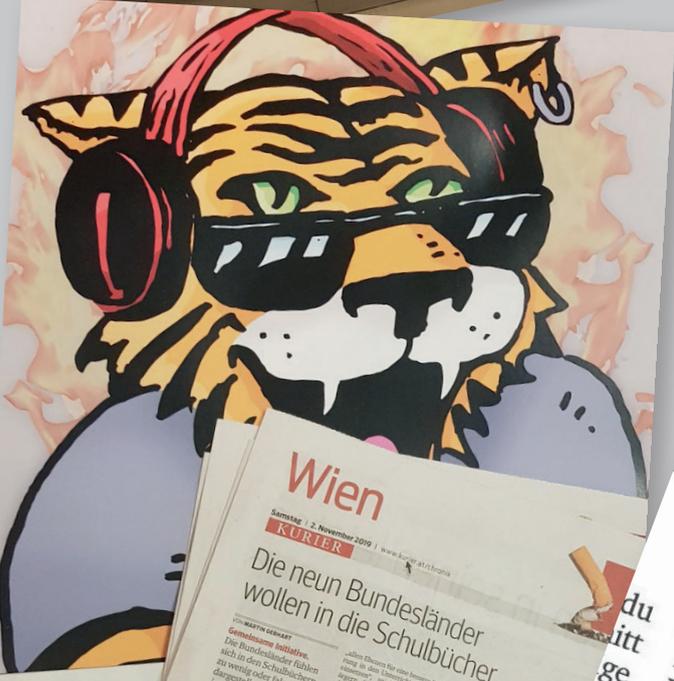
Die Buchrücken eines jeweiligen Jahrgangs aneinandergehalten ergeben ein Motiv – und im eigenen Webshop gibt es HEFTIGE Kapperl, T-Shirts, Kaffeetassen usw.

Der Edition geht es eben auch darum, eine „HEFTIGE Gemeinde“ zu begründen. Hier schaffen auch Sonderdrucke und Wohnzimmer-Lesungen eine besondere Verbundenheit mit der Edition.

ICH LESE HEFTIGER!

Besuchen Sie uns auf www.heftiger.at – und lesen Sie HEFTIGER!
Wir freuen uns auf Sie!





KURIER 22.6.2019

Wach bleiben und Rache planen

Krimi. Ein österreichischer Immobilien-Krimi. Der Glasstress übt, Heinrich von Frankfurter sagt statt „Kaffee“, denn in Wien will er einen Wohnturm an die Donau stellen. Das wollen die Platzhirsche verhindern. Wer intrigiert bescheiden? Business-Weisheiten wie „Geh niemals verärgert ins Bett! Bleibe wach – und plane Rache“ unterhalten. – P.

Rudolf Preyer: „Die letzte Immobilie“
288 Seiten. Heftiger. 24,90 Euro.
KURIER-Wertung: ★★★★★

7 Tage 7 Schnäppchen
Jeden Tag ein neues Countdowndiebstahl.
Die Source mit, wieso es Peter...

Die letzte Immobilie
Rudolf Preyer
Die letzte Immobilie

TÖDLICHE TRIAGE
Wolfgang Haupt
Tödliche Triage

Letzter Stollen
Herbert Dutzler
ISBN 100 7,99 KUR

HEFTIGER BLEIBEN UND WERDEN

ECHT HEFTIGER!



HEFTIG grüßt Sie die
EDITION HEFTIGER

1090 Wien
Marktgasse 8-10/10

all you can read Kommanditgesellschaft
Firmenbuchnummer: FN 430163 v

Mitglied der Wirtschaftskammer Wien
Fachgruppe Buch-, Kunst- und Musikalienverlag

Mitglied des
Hauptverbandes des Österreichischen Buchhandels

VERLEGER UND GESCHÄFTSFÜHRER

Mag. Rudolf Preyer
rudolf.preyer@heftiger.at
www.heftiger.at
0676/50 89 216

IHR BESPRECHUNGSEXEMPLAR ERHALTEN SIE VIA

rudolf.preyer@heftiger.at
oder unter
0676/50 89 216

AUSLIEFERUNG

Mohr Morawa Buchvertriebs Gesellschaft mbH
1230 Wien
Sulzengasse 2
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at
01 680 14 5

VERLAGSVERTRETUNG ÖSTERREICH UND SÜDTIROL

Verlagsagentur Erich Neuhold OG
8046 Graz
An der Kanzel 52
buero@va-neuhold.at
www.va-neuhold.at
0664 916 53 92



WWW.HEFTIGER.AT